

13. Wittekind-Tauschtag am 26. Januar 2025 in Hiddenhausen



Im Januar 2025 richtet die Briefmarkengilde Wittekind Herford nun zum 13. Male in Hiddenhausen den beliebten „Wittekind-Tauschtag“ aus. Der Verein hofft natürlich, dass dieses 13. Mal genauso erfolgreich wird, wie die Reihe der 12 Veranstaltungen zuvor, die nur durch eine zweijährige Coronapause unterbrochen wurde.

Seit Beginn der Veranstaltungsreihe nimmt auch das Team der Deutschen Post an der Sammlerbörse teil und setzt wie immer einen attraktiven Sonderstempel mit aktuellem oder lokalem Bezug ein. Dieses Mal hat man sich für ein lokales Thema entschieden: „125 Jahre Herforder Kleinbahn“. Der 1. Streckenabschnitt wurde am 10. August 1900 eröffnet (von Enger nach Herford). Bis 1903 wurde die Strecke noch bis Vlotho und Wallenbrück ausgebaut, auf eine Länge von ca. 40 km.

Der Sonderstempel zeigt eine der ersten Dampflokomotiven für den Schmalspurverkehr aus dem Jahr 1900, eine Hagans 425.



Der Wittekind-Tauschtag findet im „Treffpunkt Sundern“ in 32120 Hiddenhausen, Untere Wiesenstraße 55, statt. Das Veranstaltungsgebäude ist über die Autobahnen A2 oder A30 sowie über die Bundesstraßen B61 und B239 verkehrstechnisch gut zu erreichen. Parkmöglichkeiten sind in der Nähe in ausreichender Anzahl vorhanden.

Als einer der ersten überregionalen Sammlertreffs nach dem Jahreswechsel

hat er längst seinen festen Platz im Terminkalender der Briefmarkenfans aus Nah und Fern gefunden und erfreut sich alljährlich dreistelliger Besucherzahlen. Für einen preisgünstigen Imbiss ist bei der Veranstaltung ebenfalls gesorgt. Der Eintritt zum Wittekind-Tauschtag ist frei; lediglich für die Reservierung eines kompletten Tauschtisches wird eine Gebühr in Höhe von 10 € pro Tisch erhoben. Der Wittekind-Tauschtag ist am 26. Januar 2025 von 9 bis 14 Uhr geöffnet.

Nähere Informationen zum Tauschtag sowie eine Anfahrtsskizze können per E-Mail an briefmarkenfreunde-herford@web.de angefordert werden. Sie sind in Kürze auch auf der Homepage des Vereins unter www.briefmarkengilde-wittekind.de zu finden.

Hans-Joachim Soll

Ausstellung mit Ansichten und Belegen aus Düsseldorf



Wer weiß denn schon, dass der Erzbischof Hanno II aus Köln im Jahre 1062 mit einem üblen Trick den minderjährigen König Heinrich IV vor den Augen seiner Mutter Kaiserin Agnes auf sein im Rhein liegendes Schiff geraubt hat?

Dieses und noch mehr konnten die Besucher am Dienstag 19. November 2024 von 14 bis 19:30 Uhr auf der außergewöhnlichen und historisch bedeutsamen Ausstellung von Ansichtskarten und Belegen mit Düsseldorfer Motiven besichtigen.

Einmal eine Werbeschau, auf der historische Ansichtskarten im Vordergrund standen.

Weiter fanden die Exponate mit den verschiedenen Stempelabschlägen aus den Jahren 1887 bis 1929 großes Interesse. Diese Arbeiten wurden von den Mitgliedern der Briefmarkenfreunde Düsseldorf erstellt. Zudem konnten in den Glasvitrinen alte Düsseldorfer Geschichtsbücher besichtigt werden.

Mit Röggelchen, Flönz und Mostrich bewirteten die Briefmarkenfreunde Düsseldorf ihre Gäste.

Es war eine gelungene Werbeschau bei der die Briefmarkenfreunde viele Besucher begrüßen konnten und einige ihre Bereitschaft äußerten, Mitglied im Verein zu werden.

Marion Abshof de Cals

Jahresabschlussfeier in Dortmund-Huckarde

Am 30. November 2024 fand die Jahresabschlussfeier der Briefmarkenfreunde Dortmund-Huckarde mit einem großen Büffet und einer tollen Tombola bei einer geselligen Veranstaltung statt.

Im Rahmen der Jahresabschlussfeier für die Mitglieder und Angehörigen der Briefmarkenfreunde Dortmund-Huckarde e.V. wurde das Vereinsmitglied Arno Lüßer für seine 60-jährige Mitgliedschaft im BDPh geehrt. Arno Lüßer sammelt seit 1962 Briefmarken und hat in den Jahren eine große, umfangreiche Sammlung zusammengetragen. Der heute 84-jährige war 48 Jahre bei den Castrop-Rauxeler Briefmarkenfreunden bis der Verein sich auflöste. Er schloss sich dann 2012 den Briefmarkenfreunden Dortmund-Huckarde an, wo er heute noch immer aktiv am Vereinsleben teilnimmt.

Armin Altmann



Der 1. Vorsitzende Armin Altmann überreichte Arno Lüßer eine Urkunde und einen Frühstückskorb. Es gratulierten Schatzmeister Christian Buttler und Geschäftsführer Heinz Schumacher.



Heimatgeschichte in Hilchenbach

Heimatgeschichte lässt sich auch mit philatelistischem Bezug präsentieren. Anlässlich des 150. Geburtstags des deutschen Jugendherbergspioniers Wilhelm Munker ist Wilfried Lerchstein dies erneut gelungen. Alle Siegerländer Lokalzeitungen haben groß berichtet.

Den passenden Jubiläumstagesstempel vom 29. November 2024 zu bekommen, war da schon wesentlich schwieriger. Vor



Ort stellte sich nämlich heraus, dass im Kernort Hilchenbach die dortige, in einem REWE-Markt untergebrachte Postfiliale, schon seit über zwei Jahren keinen eigenen Tagesstempel mehr führt. Nur noch Label und Weiterleitung ohne Vor-Ort-Stempelung an das zuständige BZ 57. Glück war, dass es im Hilchenbacher Stadtteil Dahlbruch noch eine Postfiliale in einem Getränkemarkt gibt. Dort gab es noch einen Tagesstempel 57271 Hilchenbach 4 mit dem Unterscheidungsbuchstaben "ag". Lerchstein durfte sogar selbst stempeln. Und so musste er nicht unverrichteter Dinge wieder die Heimfahrt antreten. Jetzt werden die Belege noch adressieren und danach an eine der Sonderstempelstellen in Berlin oder Weiden



geschickt mit der Bitte, sie ohne zweite Stempelung in den Postlauf einzuschleusen, damit sie mit Kodierung "echt gelaufen" in die Sammlungen wandern können. Das Stadtarchiv Hilchenbach war jedenfalls hoch erfreut über die Initiative.

Und für die nächsten Postsendungen der "Wilhelm-Munker-Stiftung" sollen nun noch 100 Briefmarken Individuell und 50 Plusbriefe Individuell bestellt werden.

Wilfried Lerchstein

Veranstaltungstipps

Großtauschtag in Wuppertal am 19. Februar 2025

Einladung zum Großtauschtag am Mittwoch, 19. Februar 2025 von 10 bis 14 Uhr in 42275 Wuppertal, Normannenstraße 24 im Kulturzentrum Immanuelskirche, ca. 400m vom S- und Regionalzug-Bahnhof Wuppertal Oberbarmen entfernt. Es beteiligen sich wieder Vereine aus den umliegenden Städten.

Tische können noch angemeldet werden bei Helmut Klamra, Telefon: 0202/597172, E-Mail: klamra.wuppertal@googlemail.com

Der letzte Tauschtag im November war für die meisten Teilnehmer erfolgreich und sie möchten wiederkommen, ebenso wie Vertreter des Landesverbandes.

Die Philatelistische Bibliothek Wuppertal hat auch wieder ihre Teilnahme zugesagt. Sie kommt mit einer Auswahl aus ihrem Dublettenbestand. Die anwesenden Vorstandsmitglieder geben gerne persönlich Auskünfte über die Bibliothek, welche über 25 Jahre alt ist, mit einem sehr großen Literaturbestand mitten in Deutschland. Als Besonderheit bringen Sie Literatur von gewünschten Gebieten zum ansehen oder ausleihen mit, dies jedoch bitte rechtzeitig vorher mitteilen.

Helmut Klamra

Gelsenkirchener Briefmarken- freunde 1967 e.V.

Tauschtreffen ab 2025 an jedem 2. Sonntag und 3. Montag im Monat

Das Jahr 2025 bringt Veränderungen bei den Tauschtreffen der „Gelsenkirchener Briefmarkenfreunde 1967 e.V.“ mit sich.

Die regelmäßigen Vereinstreffen finden nun jeweils am 2. Sonntag sowie am 3. Montag im Monat statt. In Monaten mit Schulferien kann es zu Abweichungen von diesem Rhythmus kommen. Für das Jahr 2025 sind insgesamt 23 Termine im DGB-Haus der Jugend (Gabelsbergerstraße 12, 45879 Gelsenkirchen) in Raum D (1. Etage) geplant.

Tauschvormittage am Sonntag finden immer in der Zeit von 10:30 bis 12 Uhr statt, während die Tauschabende am Montag jeweils in der Zeit von 17:30 bis 19 Uhr durchgeführt werden. Gäste und Interessierte sind an allen Terminen jederzeit willkommen.

Die nächsten Treffen der Gelsenkirchener Briefmarkensammler sind am 12. und 20. Januar sowie am 9. und 17. Februar. Eine komplette Terminübersicht für das Jahr 2025 und weitere Infos zum Verein finden Sie auf der Internetseite unter www.briefmarkenfreunde-ge.de.

Benjamin Neumann

Redaktionsschluss: 3. Februar 2025

Ihre persönlichen Service- Anschriften des VdPh West

Vorstand des Verbandes

Ehrenvorsitzender

Gerhard Weiß, Glatzer Weg 7, 48366 Laer,
☎ 02554-8413, Homepage: www.weiss-laer.de,
✉ weiss-laer@vdph.de

Ehrenvorsitzender

Werner Müller, Fliederweg 13, 44532 Lünen,
☎ 02306-41265, ✉ mueller-luene@vdph.de

Ehrenvorsitzender

Klaus Goslich, Postfach 10 06 04, 52306 Düren,
☎ 02421-75433, ✉ goslich@vdph.de

Vorsitzender

Norbert Witte, Im Sonnenwinkel 3, 58636 Iserlohn,
☎ 02371-154999, ✉ witte@vdph.de

Stellv. Vorsitzender

Karl-Heinz Richartz, Weilerweg 84 c, 50765 Köln,
☎ 0221-7901843, ✉ richartz@vdph.de

Stellv. Vorsitzender

Wolfgang Blöbaum, Zum Schürsiek 22, 32549 Bad
Oeynhausen, ☎ 05731-21163,
✉ bloebaum@vdph.de

Geschäftsführer

Ronny Hennings, Noldestraße 7, 52525 Heinsberg,
☎ 02452-187606, ✉ hennings@vdph.de

Schatzmeister

Dieter Kleiber, Apfelstr. 138, 33611 Bielefeld,
☎ 0521-872152, ✉ kleiber@vdph.de
Yoska Meinokat, ✉ meinokat@vdph.de

Fachstellen des Verbandes

Jugend

Klaus-Günter Tiede, Josef-Wiefels-Str. 2,
59063 Hamm, ☎ 02381-20574,
✉ tiede@vdph.de

Harald Mohr, Auf der Heide 11, 52379 Langerwehe,
☎ 02423-902985, ✉ mohr@vdph.de

Ausstellungswesen

Werner Lade, Buchenhain 25, 51491 Overath,
☎ 02206-863105, ✉ lade@vdph.de

Mitgliederbetreuung

Werner Lade, ✉ mitgliederbetreuung@vdph.de

Internetauftritt

Heinrich Sonderhüsen, Postfach 2487,
59014 Hamm, ☎ 02381-53448
✉ sonderhuesken@vdph.de

Jurywesen

Werner Lade (komm.) (siehe oben)

Fälschungsbekämpfung

Jörg Schindowski, Osterather Weg 40
47807 Krefeld, ✉ schindowski@vdph.de

Sammlerschutz

Dieter Grün, Seidenstraße 3, 52538 Gangelt
✉ gruen@vdph.de

SSC/ CPF

Wolfgang Blöbaum (siehe oben)

Rahmenlager

Harald Mohr (siehe oben)

Versand von Urkunden und Nadeln

✉ urkunden@vdph.de

Redaktion REPORT

Norbert Witte, ✉ report@vdph.de

IMPRESSUM

Herausgeber

Verband der Philatelisten West e.V. im
Bund Deutscher Philatelisten e.V.
www.vdph.de

Schriftleitung

Norbert Witte, ✉ report@vdph.de